



Folgende Investitionen kommen zum Lehrstart auf die Zimmerin / Zimmermann EFZ Lernenden zu:

Verbandslehrmittel Holzbau Schweiz 1 Berufsbezogene Mathematik,2 Werkplanung, 3 Werkstoffe,4 Konstruktion, Formelsammlung (Wird durch Lehrperson bestellt und im Unterricht abgegeben) https://www.holzbau-schweiz.ch/de/lehrmittel/	CHF 380
Lizenz für digitales Lehrmittel und Grundlagenfragen card2brain	CHF 100
Lernkarteien freiwillig von card2brain. (Freiwilliges Übungsmaterial zur Vorbereitung Lehrabschlussprüfungen, je Kapitel)	CHF 30
Laptop Wir empfehlen für den Unterricht einen einfachen Laptop oder ein Pad. Stifteingabe sollte möglich sein. Pad muss eine externe Tastatur haben. Die Officeprogramme müssen darauf laufen können (Office selber wird von der Schule zur Verfügung gestellt).	ca. CHF 500 bis CHF 800

(gbchur.ch)
Das Cad Programm Cadwork läuft im Moment auf Mac Books nicht.
Für Cadwork werden Kurse an der Schule angeboten, im Unterricht wird dies

aufgeführt. ZIMMERMANN / ZIMMERIN EFZ - Gewerbliche Berufsschule Chur

Die Anforderungen an einen neuen Laptop sind auf der Internetseite

aber nicht speziell vertieft geschult.

Das Zeichnungsprogramm Cadwork wird freiwillig in Freikursen geschult.

Lizenz für gesamte Lehrzeit ist CHF 100. Das Zeichnungsprogramm darf im Unterricht für definierte Zeichnungsarbeiten verwendet werden.

Wenn Betriebe den Lernenden das Zeichnen auf CAD ermöglichen möchten, sollten diese darum bemüht sein, dass die Lernenden einen stärkeren Laptop kaufen, auf welchem das CAD läuft.



Die GBC stellt allen Lernenden/Studierenden für die Dauer der Ausbildung Gratis, kostenlos das Softwarepaket Office 365 von Microsoft zur Verfügung, Das download wird Softwarepaket steht für PC, Mac und Mobilgeräte zur Verfügung. Weitere Softim ware muss durch Lernende/Studierende nach Absprache mit den Lehrperso-Willkommensnen individuell beschafft werden. brief erklärt. Materialgeld Schule (Semestergebühr allgemeine Kosten und **CHF 100** Studentenausweis) Schreibzeug, Zeichnungswerkzeug, Taschenrechner (Informationen dazu in Individuell der ersten Schulwoche) selber zu beschaffen.

ÜK Lehrmittel werden im ÜK überreicht und durch den Verband organisiert. Zahlt in der Regel der Betrieb mit den Kurskosten





Lernen und Plattformen

Im Schulunterricht werden folgende Plattformen und Unterlagen zum Unterrichten und fürs selbständige Lernen genutzt:

GBC

Den Login Zugang erhalten die Lernenden in einem Brief. Dieser Zugang ist für den Schulunterricht und für den Fernunterricht notwendig. Logindaten auf Handy abspeichern! Brief am ersten Tag mitbringen!

Die Noten und Absenzen werden nur noch digital über den Schüleraccount aufgeschaltet und können zusammen mit dem Ausbildner dort eingesehen werden.

Unterricht

Für den Austausch, Videokonferenzen und ähnliches; Microsoft Teams und OneNote. Wichtige Lern-Plattform für die Zimmerleute ist Forms, Moodle und OneNote Die Ausbildner dürfen vom Lernenden (mit seiner Einstimmung) seine Logindaten verlangen, um die Prüfungen und Arbeitsaufträge einzusehen.

Die zweite wichtige Plattform ist das digitale Lehrmittel:

Ebookx.ch (Zu Schulbeginn werden die Zugangscodes durch die Lehrperson angefordert). Dieses Lehrmittel ist so aufgebaut, dass Lerninhalte direkt eingeschrieben und Videos, Bilder, Fragen etc. hinterlegt werden können. Das Lehrmittel wird im Unterricht erklärt und eingesetzt. Die Bewirtschaftung dieses Lehrmittels ist Sache der Lernenden. Bezahlt wird dieses direkt im Unterricht an die Lehrperson.

Lernen

Holzbau Schweiz bietet das Holzbau-LAB an <u>Holzbau-LAB – die digitale Lernplattform | Holzbau Schweiz (holzbau-schweiz.ch)</u>. Alle Lernenden werden im Unterricht instruiert sich dort zu registrieren.

Übungsmaterial wird auf Forms, OneNote, Moodle zur Verfügung gestellt. Eigene Einträge auf dem digitalen Lehrmittel oder im Lehrmittelordner. Modelle sind ein wichtiger Übungsteil und sind im Betrieb oder «Freizeit» zu erstellen. Arbeitsfreie Zeit ist nicht gleich lernfreie Zeit. Das Lernen und Üben ist auch Teil der Freizeit. Card2brain. LAB. (Kann selbständig bei Holzbau Schweiz mit Lernkarteien erweitert werden). Lerndokumentation ist ein sehr wichtiges Lerninstrument und selbständig zu führen. Dieses darf an der Lehrabschlussprüfung verwendet werden (mit Ausnahme Berufskenntnisse).